

> FINANZBERICHT

2010



Einleitung und Inhaltsverzeichnis

Einleitung

Das Schweizerische Rote Kreuz Kanton St.Gallen (SRK Kanton St.Gallen) erstellt die Jahresrechnung nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER. Die FER (Fachempfehlungen zur Rechnungslegung) entsprechen dem allgemein anerkannten Standard für die Rechnungslegung - die Dokumentation der betrieblichen Vorgänge - von kleinen und mittleren Schweizer Unternehmen. Im Jahre 2003 wurden die FER um die Empfehlung Nr. 21 ergänzt, welche einheitliche Normen für die Rechnungslegung von gemeinnützigen, sozialen Nonprofit-Organisationen enthalten.

Den Entscheid für die Umstellung der Rechnungslegung auf Swiss GAAP FER fällte der Vorstand in Anlehnung an die Bestimmungen der Stiftung ZEWO und im Willen, die Transparenz und Aussagekraft der Jahresrechnung zu erhöhen. Dies mit dem Ziel, den Anspruchsgruppen des SRK Kanton St.Gallen einen vertieften Einblick in die Tätigkeiten und die damit erzielten Wirkungen zu vermitteln.

Eine Jahresrechnung nach den Empfehlungen von Swiss GAAP FER besteht aus insgesamt sechs Teilen. Verschiedenen Überlegungen zufolge hat sich das SRK Kanton St.Gallen dazu entschlossen, diese Bestandteile in zwei Dokumente aufzuteilen. Wichtigster Grund dafür ist der Umfang der zahlenlastigen Teile, die Sie im vorliegenden Finanzbericht finden: Weil der Jahresbericht an sämtliche rund 30'270 Mitglieder per Post versandt wird, hätte die Integration des Finanzberichtes zu beträchtlichen Mehrkosten geführt. Daher werden die sechs Teile der Jahresrechnung wie folgt publiziert:

1. Bilanz: Dieser Teil wird einerseits im Rahmen des vorliegenden Finanzberichtes auf der Homepage publiziert (www.srk-sg.ch). Andererseits findet sich eine verkürzte zusammengefasste Version im Jahresbericht.
2. Betriebsrechnung: Auch dieser Teil wird einerseits im Rahmen des vorliegenden Finanzberichtes auf der Homepage publiziert (www.srk-sg.ch). Andererseits findet sich eine verkürzte zusammengefasste Version im Jahresbericht.
3. Geldflussrechnung: Dieser Teil, welcher die Veränderung der flüssigen Mittel nachvollziehbar macht, wird im Rahmen des vorliegenden Finanzberichtes auf der Homepage publiziert (www.srk-sg.ch).
4. Rechnung über die Veränderung des Kapitals: Dieser Teil, welcher die Zusammensetzung und Veränderung der Kapitalbestandteile aufzeigt, wird im Rahmen des vorliegenden Finanzberichtes auf der Homepage publiziert (www.srk-sg.ch).
5. Anhang: Der Anhang enthält erklärende und ergänzende Anmerkungen zu den vorgenannten vier Bestandteilen der Jahresrechnung. Er wird im Rahmen des vorliegenden Finanzberichtes auf der Homepage publiziert (www.srk-sg.ch).
6. Leistungsbericht: Dieser Teil entspricht dem Jahresbericht, der per Post an alle Mitglieder versandt wird und zusätzlich auf der Homepage publiziert wird (www.srk-sg.ch). Er enthält (mehrheitlich in Textform) Angaben über die Leistungsfähigkeit (Effektivität) und Wirtschaftlichkeit (Effizienz).

Bitte beachten Sie, dass wir den vorliegenden Finanzbericht auf entsprechenden Wunsch hin selbstverständlich auch in gedruckter Fassung auf dem Postweg zustellen. Fragen zum Finanzbericht beantworten wir Ihnen gerne.

Inhaltsverzeichnis

Bilanz	Seite 4
Betriebsrechnung	Seite 5
Geldflussrechnung	Seite 6
Rechnung über die Veränderung des Kapitals	Seite 7
Anhang	Seite 8
Bericht der Revisionsstelle	Seite 19

	Anmerkung im Anhang	31.12.2010 CHF	31.12.2009 CHF
Flüssige Mittel	1	1'421'488.47	816'326.03
Wertschriften	1	917'224.10	1'036'818.00
Kurzfristige Forderungen	2	219'941.65	302'755.15
Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	10'703.20	10'130.45
Umlaufvermögen		2'569'357.42	2'166'029.63
Finanzanlagen	4	5'033.89	5'021.40
Mobile Sachanlagen	5	144'172.00	88'311.00
Immobilien Sachanlagen	6	4'199'300.00	4'271'975.00
Immaterielle Anlagen	7	18'708.00	28'061.00
Anlagevermögen		4'367'213.89	4'393'368.40
AKTIVEN		6'936'571.31	6'559'398.03
Kurzfristige Verbindlichkeiten	8	426'216.35	278'683.90
Passive Rechnungsabgrenzungen	9	26'402.25	22'768.40
Kurzfristiges Fremdkapital		452'618.60	301'452.30
Finanzverbindlichkeiten		400'000.00	400'000.00
Langfristiges Fremdkapital		400'000.00	400'000.00
Fonds Kinderhilfe		53'857.30	53'857.30
Zweckgebundenes Fondskapital		53'857.30	53'857.30
Erarbeitetes freies Kapital		5'726'595.41	5'500'588.43
Neubewertungsreserven	10	303'500.00	303'500.00
Organisationskapital		6'030'095.41	5'804'088.43
PASSIVEN		6'936'571.31	6'559'398.03

Betriebsrechnung

	Anmerkung im Anhang	2010 CHF	2009 CHF
Mittelbeschaffung und Spenden		181'314.60	95'534.21
Mitglieder Jahresbeiträge		1'130'891.33	1'112'602.45
Dienstleistungs- und Handelsertrag	11	1'818'527.45	1'712'311.05
Bundesbeiträge Art. 101 bis AHVG		398'288.00	345'652.00
Beiträge Kantone/Gemeinden/Institutionen		151'158.85	147'258.55
TOTAL ERTRAG		3'680'180.23	3'413'358.26
Personalaufwand Projekte und Aktionen	14 a)	-1'375'287.85	-1'357'036.78
Aufwand für Mittelbeschaffung und Spenden	13	-48'363.50	-29'072.95
Aufwand Jahresbeiträge	13	-304'918.80	-395'067.63
Dienstleistungs- und Handelsaufwand	12	-942'926.95	-859'822.93
Sachaufwand Projekte und Aktionen	15 a)	-372'710.30	-358'336.20
Direkter Aufwand Projekte und Aktionen	16	-3'044'207.40	-2'999'336.49
Personalaufwand	14 b)	-288'513.10	-278'714.05
Sachaufwand	15 b)	-173'048.00	-176'335.00
Abschreibungen	5, 7	-89'045.50	-78'737.75
Administrativer Aufwand	16	-550'606.60	-533'786.80
ZWISCHENERGEBNIS 1		85'366.23	-119'765.03
Finanzertrag	17	45'367.66	141'155.98
Finanzaufwand	17	-58'462.46	-28'744.78
Finanzergebnis		-13'094.80	112'411.20
Liegenschaftenertrag	18	315'558.45	307'475.10
Liegenschaftenaufwand	18	-89'147.90	-69'330.10
Abschreibungen Liegenschaften	18	-72'675.00	-72'675.00
Liegenschaftenergebnis		153'735.55	165'470.00
ZWISCHENERGEBNIS 2		226'006.98	158'116.17
Zuweisung Fonds (zweckgebunden)		0.00	0.00
Verwendung Fonds (zweckgebunden)		0.00	0.00
JAHRESERGEBNIS 1		226'006.98	158'116.17
Zuweisung an erarbeitetes freies Kapital		-226'006.98	-158'116.17
JAHRESERGEBNIS 2		0.00	0.00

Geldflussrechnung

	Anmerkung im Anhang	2010 CHF	2009 CHF
Jahresergebnis 1		226'006.98	158'116.17
Abschreibungen auf mobile Sachanlagen	5	79'692.50	69'384.75
Abschreibungen auf immobile Sachanlagen	6	72'675.00	72'675.00
Abschreibungen auf Immaterielle Anlagen	7	9'353.00	9'353.00
Ab- / Zunahme Forderungen	2	82'813.50	-44'063.50
Ab- / Zunahme Aktive Rechnungsabgrenzungen	3	-572.75	28'013.80
Zu- / Abnahme Verbindlichkeiten	8	147'532.45	-31'457.65
Zu- / Abnahme Passive Rechnungsabgrenzungen	9	3'633.85	-16'528.95
GELDFLUSS AUS BETRIEBSTÄTIGKEIT		621'134.53	245'492.62
De- / Investitionen in Finanzanlagen	4	-12.49	-12.73
De- / Investitionen in mobile Sachanlagen	5	-135'553.50	-58'060.75
GELDFLUSS AUS INVESTITIONSTÄTIGKEIT		-135'565.99	-58'073.48
Zu- / Abnahme langfristiges Fremdkapital		0.00	-300'000.00
GELDFLUSS AUS FINANZIERUNGSTÄTIGKEIT		0.00	-300'000.00
GELDFLUSS AUS UNTERNEHMENSTÄTIGKEIT		485'568.54	-112'580.86
NACHWEIS GELDFLUSS			
Flüssige Mittel und Wertschriften 1.1.	1	1'853'144.03	1'965'724.89
Flüssige Mittel und Wertschriften 31.12.	1	2'338'712.57	1'853'144.03
GELDFLUSS		485'568.54	-112'580.86

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

	Anmerkung im Anhang	Anfangsbestand CHF	Zuweisungen CHF	Entnahmen CHF	Endbestand CHF
Organisationskapital 2009					
Erarbeitetes freies Kapital		5'342'472.26	158'116.17	0.00	5'500'588.43
Neubewertungsreserve	10	303'500.00	0.00	0.00	303'500.00
Jahresergebnis		0.00	158'116.17	158'116.17	0.00
ORGANISATIONSKAPITAL 31.12.2009		5'645'972.26	316'232.34	158'116.17	5'804'088.43
Organisationskapital 2010					
Erarbeitetes freies Kapital		5'500'588.43	226'006.98	0.00	5'726'595.41
Neubewertungsreserve	10	303'500.00	0.00	0.00	303'500.00
Jahresergebnis		0.00	226'006.98	226'006.98	0.00
ORGANISATIONSKAPITAL 31.12.2010		5'804'088.43	452'013.96	226'006.98	6'030'095.41

Das Jahresergebnis wurde dem erarbeiteten freien Kapital zugewiesen.

Zusatzinformation zu langfristigem Fremdkapital

	Anmerkung im Anhang	Anfangsbestand CHF	Zuweisungen CHF	Entnahmen CHF	Endbestand CHF
Langfristiges Fremdkapital 2009					
Finanzverbindlichkeiten*		700'000.00	0.00	300'000.00	400'000.00
LANGFR. FREMDKAPITAL 31.12.2009		700'000.00	0.00	300'000.00	400'000.00
Langfristiges Fremdkapital 2010					
Finanzverbindlichkeiten*		400'000.00	0.00	0.00	400'000.00
LANGFR. FREMDKAPITAL 31.12.2010		400'000.00	0.00	0.00	400'000.00

* Es handelt sich dabei um ein grundpfandgesichertes Darlehen zur Finanzierung der Liegenschaft Marktplatz 24

Im Berichtsjahr wurde das grundpfandgesicherte Darlehen nicht amortisiert (Vorjahr CHF 300'000).

Zusatzinformation zu zweckgebundenem Fondskapital

	Anmerkung im Anhang	Anfangsbestand CHF	Zuweisungen CHF	Entnahmen CHF	Endbestand CHF
Zweckgebundenes Fondskapital 2009					
Fonds Kinderhilfe		53'857.30	0.00	0.00	53'857.30
ZWECKG. FONDSKAPITAL 31.12.2009		53'857.30	0.00	0.00	53'857.30
Zweckgebundenes Fondskapital 2010					
Fonds Kinderhilfe		53'857.30	0.00	0.00	53'857.30
ZWECKG. FONDSKAPITAL 31.12.2010		53'857.30	0.00	0.00	53'857.30

Im zweckgebundenen Fondskapital fanden 2010 keine Bewegungen statt.

Rechnungslegungsgrundsätze

Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Jahresrechnung wird in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erstellt. Sie entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht, den Vorschriften der Stiftung ZEWO sowie den Statuten des SRK Kanton St.Gallen.

Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (True and Fair View). Für die Swiss GAAP FER Jahresrechnung gilt der Grundsatz, dass die tatsächlichen, wirtschaftlichen Gegebenheiten der rechtlichen Form vorgehen (Substance over Form). Weiter findet die Erstellung der Jahresrechnung unter Berücksichtigung der zeitlichen Abgrenzung (Accrual Principle) und der sachlichen Abgrenzung (Matching of Cost and Revenue) statt. In zeitlicher Hinsicht bedeutet dies, dass Aufwand und Ertrag, die zeitraumbezogen anfallen, periodengerecht abgegrenzt und erfasst werden. In sachlicher Hinsicht bedeutet dies, dass alle Aufwendungen, die dazu dienen, bestimmte Erträge zu erzielen, entsprechend dem Ertragsanfall zu berücksichtigen sind. Daneben finden auch das Vorsichtsprinzip und das Bruttoprinzip entsprechend den Bestimmungen von Swiss GAAP FER in der Jahresrechnung des SRK Kanton St. Gallen Anwendung.

Qualitative Anforderungen

Bei der Erstellung der Jahresrechnung wurden die qualitativen Anforderungen nach Swiss GAAP FER hinsichtlich Wesentlichkeit, Stetigkeit (Bewertung, Darstellung und Offenlegung), Vergleichbarkeit, Verlässlichkeit und Klarheit beachtet. Abweichungen zu diesen Grundsätzen werden im Anhang angemessen erläutert.

Nahe stehende Organisationen, Konsolidierung

Das SRK Kanton St.Gallen ist Aktivmitglied des Schweizerischen Roten Kreuzes und führt jährlich einen Mitgliederbeitrag ab. Für das Jahr 2010 belief sich dieser Betrag auf rund CHF 14'200 (Vorjahr CHF 13'900). Weil beide Organisationen rechtlich und wirtschaftlich komplett selbständig sind, wird in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER bzw. ZEWO auf eine Konsolidierung verzichtet.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bewertungsgrundsätze der einzelnen Bilanzpositionen orientieren sich per Bilanzstichtag an aktuellen Tages- und Nominalwerten (Fair Value) oder an den historischen Anschaffungswerten (Historical Cost), vermindert durch planmässige Abschreibungen bzw. ausserplanmässige Wertberichtigungen (Impairment). Abweichungen von den Bewertungsgrundsätzen werden im Anhang offengelegt. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken (CHF) geführt, Fremdwährungstransaktionen erfolgten keine.

Betriebsrechnung

Die Betriebsrechnung ist im Gesamtkostenverfahren aufgestellt. Der „Direkte Aufwand für Projekte und Aktionen“ ist getrennt vom „Administrativen Aufwand“ ausgewiesen (detaillierte Erläuterungen zum administrativen Aufwand finden sich in den Anmerkungen). Die Gliederung und die Aufführung der Vorjahreszahlen erfolgt in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER.

Geldflussrechnung

Flüssige Mittel und kurzfristige Finanzanlagen sind als Liquiditätsreserve die entscheidende Grösse für die Sicherstellung der Leistungs- und Handlungsfähigkeit. Die nach der indirekten Methode aufgestellte Geldflussrechnung zeigt die Veränderung dieser Position, gegliedert nach „Betriebs-“, „Investitions-“ und „Finanzierungstätigkeit“. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER wurde als Fonds „Flüssige Mittel und Wertschriften“ gewählt.

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

Diese Rechnung zeigt die Veränderung der einzelnen Komponenten des Organisationskapitals, des langfristigen Fremdkapitals (Rückstellungen) und der zweckgebundenen Fonds einzeln auf.

Risikobeurteilung

Der Vorstand hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen eingeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

Anhang

Anmerkungen zu Bilanzpositionen

Anmerkung 1: Flüssige Mittel und Wertschriften

	31.12.2010		31.12.2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Kassenbestände	2'719.75	0.12%	2'074.10	0.11%
Postcheck- und Bankguthaben	1'418'768.72	60.66%	814'251.93	43.94%
Wertschriften	917'024.10	39.21%	1'036'618.00	55.94%
Edelmetall	200.00	0.01%	200.00	0.01%
Total Flüssige Mittel und Wertschriften	2'338'712.57	100.00%	1'853'144.03	100.00%

Anmerkung 2: Kurzfristige Forderungen

	31.12.2010		31.12.2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Kundenguthaben (Debitoren)	170'792.85	77.65%	171'811.30	56.75%
Delkredere*	-6'700.00	-3.05%	-6'700.00	-2.21%
Eidg. Verrechnungssteuer	9'566.80	4.35%	6'576.85	2.17%
Debitor BSV	46'282.00	21.04%	131'067.00	43.29%
Total kurzfristige Forderungen	219'941.65	100.00%	302'755.15	100.00%

* Verzicht auf Einzelwertberichtigung, pauschale Wertberichtigung

Anmerkung 3: Aktive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2010		31.12.2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Marchzinsen auf Obligationen und Festgeldern	4'984.35	46.57%	4'382.00	43.26%
Diverse aktive Rechnungsabgrenzungen	5'718.85	53.43%	5'748.45	56.74%
Total aktive Rechnungsabgrenzungen	10'703.20	100.00%	10'130.45	100.00%

Anmerkung 4: Finanzanlagen

	31.12.2010		31.12.2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Mietzinsdepots	5'033.89	100.00%	5'021.40	100.00%
Total Finanzanlagen	5'033.89	100.00%	5'021.40	100.00%

Anmerkung 5: Mobile Sachanlagen

	Mobiliar / Einrichtungen CHF	EDV-Anlagen / Büromaschinen CHF	Fahrzeuge CHF	Notrufgeräte CHF	Total CHF
Nettobuchwerte 1.1.2009	22'656	15'939	-	61'040	99'635
Anschaffungskosten					
Stand 1.1.2009	105'052	165'108	57'912	236'203	564'275
Zugänge	8'478	9'179	-	40'404	58'061
Veränderung von aktuellen Werten	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2009	113'530	174'287	57'912	276'607	622'336
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand 1.1.2009	-82'396	-149'169	-57'912	-175'163	-464'640
Planmässige Abschreibungen	-13'553	-17'750	-	-38'082	-69'385
Wertbeeinträchtigungen	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2009	-95'949	-166'919	-57'912	-213'245	-534'025
Nettobuchwerte 31.12.2009 / 1.1.2010	17'581	7'368	-	63'362	88'311
Anschaffungskosten					
Stand 1.1.2010	113'530	174'287	57'912	276'607	622'336
Zugänge	1'984	47'510	62'000	24'060	135'554
Veränderung von aktuellen Werten	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2010	115'514	221'797	119'912	300'667	757'890
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand 1.1.2010	-95'949	-166'919	-57'912	-213'245	-534'025
Planmässige Abschreibungen	-11'354	-20'145	-12'400	-35'794	-79'693
Wertbeeinträchtigungen	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2010	-107'303	-187'064	-70'312	-249'039	-613'718
NETTOBUCHWERTE 31.12.2010	8'211	34'733	49'600	51'628	144'172

Die mobilen Sachanlagen werden zu Anschaffungswerten abzüglich der betriebswirtschaftlich notwendigen Abschreibungen bilanziert. Die planmässigen Abschreibungen erfolgen linear über die geschätzte Nutzungsdauer der Objekte. Die geschätzte Nutzungs- bzw. Abschreibungsdauer pro Sachanlagegruppe beträgt:

- Mobiliar / Einrichtungen 4 Jahre
- Informatik / Büromaschinen 3 Jahre
- Fahrzeuge 5 Jahre
- Notrufgeräte 4 Jahre

Unabhängig vom Anschaffungszeitpunkt im Geschäftsjahr werden die Zugänge der mobilen Sachanlagen am Ende des Anschaffungsjahres mit dem vollen Abschreibungssatz der entsprechenden Sachanlagegruppe abgeschrieben.

Die Brandversicherungswerte der mobilen Sachanlagen belaufen sich zum Bilanzstichtag auf CHF 630'000.

Anmerkung 6: Immobile Sachanlagen

	Marktplatz 24 Gebäude CHF	Marktplatz 24 Grundstücke CHF	Sonnenweg 1a Gebäude CHF	Sonnenweg 1a Grundstücke CHF	Total CHF
Nettobuchwerte 1.1.2009	2'490'900	1'428'000	270'750	155'000	4'344'650
Anschaffungskosten					
Stand 1.1.2009	4'290'000	1'428'000	285'000	155'000	6'158'000
Zugänge	-	-	-	-	-
Veränderung von aktuellen Werten	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2009	4'290'000	1'428'000	285'000	155'000	6'158'000
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand 1.1.2009	-1'799'100	-	-14'250	-	-1'813'350
Planmässige Abschreibungen	-65'550	-	-7'125	-	-72'675
Wertbeeinträchtigungen	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2009	-1'864'650	-	-21'375	-	-1'886'025
Nettobuchwerte 31.12.2009 / 1.1.2010	2'425'350	1'428'000	263'625	155'000	4'271'975
Anschaffungskosten					
Stand 1.1.2010	4'290'000	1'428'000	285'000	155'000	6'158'000
Zugänge	-	-	-	-	-
Veränderung von aktuellen Werten	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2010	4'290'000	1'428'000	285'000	155'000	6'158'000
Kumulierte Wertberichtigungen					
Stand 1.1.2010	-1'864'650	-	-21'375	-	-1'886'025
Planmässige Abschreibungen	-65'550	-	-7'125	-	-72'675
Wertbeeinträchtigungen	-	-	-	-	-
Abgänge	-	-	-	-	-
Reklassifikationen	-	-	-	-	-
Stand 31.12.2010	-1'930'200	-	-28'500	-	-1'958'700
NETTOBUCHWERTE 31.12.2010	2'359'800	1'428'000	256'500	155'000	4'199'300

Die immobilen Sachanlagen zeigen die beiden Liegenschaften Marktplatz 24, in 9000 St.Gallen und Innerer Sonnenweg 1a, in 9000 St.Gallen. Beide Objekte sind im Mai 2007 durch einen unabhängigen Experten geschätzt worden. Die beiden Liegenschaften werden mindestens zur Hälfte durch das SRK St. Gallen benutzt. Aus diesem Grund werden beide Liegenschaften als betriebliche Büro- und Verwaltungsgebäude im Sinne von Swiss GAAP FER betrachtet. Die geschätzte Nutzungs- und Abschreibungsdauer beträgt für beide Gebäude 40 Jahre. Die planmässigen Abschreibungen erfolgen linear auf der Basis der Nettowerte der Gebäude per Ende 2007.

Die Grundstücke und Gebäude werden getrennt ausgewiesen. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER erfolgt auf den Grundstücken keine Abschreibung. Der Grundstückswert der Liegenschaft Marktplatz 24 beträgt CHF 1'428'000. Der Grundstückswert der Liegenschaft Innerer Sonnenweg 1a beträgt CHF 155'000. Beide Beträge stützen sich auf die Schätzung des unabhängigen Experten vom Mai 2007.

Die Brandversicherungswerte der immobilen Sachanlagen belaufen sich zum Bilanzstichtag auf CHF 4'747'500.

Anmerkung 7: Immaterielle Anlagen

	EDV-Software/ Datenbank CHF	Total CHF
Nettobuchwerte 1.1.2009	37'414	37'414
Anschaffungskosten		
Stand 1.1.2009	46'767	46'767
Zugänge	-	-
Veränderung von aktuellen Werten	-	-
Abgänge	-	-
Reklassifikationen	-	-
Stand 31.12.2009	46'767	46'767
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand 1.1.2009	-9'353	-9'353
Planmässige Abschreibungen	-9'353	-9'353
Wertbeeinträchtigungen	-	-
Abgänge	-	-
Reklassifikationen	-	-
Stand 31.12.2009	-18'706	-18'706
Nettobuchwerte 31.12.2009 / 1.1.2010	28'061	28'061
Anschaffungskosten		
Stand 1.1.2010	46'767	46'767
Zugänge	-	-
Veränderung von aktuellen Werten	-	-
Abgänge	-	-
Reklassifikationen	-	-
Stand 31.12.2010	46'767	46'767
Kumulierte Wertberichtigungen		
Stand 1.1.2010	-18'706	-18'706
Planmässige Abschreibungen	-9'353	-9'353
Wertbeeinträchtigungen	-	-
Abgänge	-	-
Reklassifikationen	-	-
Stand 31.12.2010	-28'059	-28'059
NETTOBUCHWERTE 31.12.2010	18'708	18'708

Das SRK Kanton St. Gallen hat in der Bilanzposition „Immaterielle Anlagen“ den kantonalen Anteil an den unter Swiss GAAP FER aktivierungsfähigen Projektkosten „Mitgliederverwaltung“ ausgewiesen. Die früher extern verwalteten Mitglieder- und Spendenadressen werden nun in einer SRK-eigenen Datenbank durch das SRK Kanton Bern geführt. Dabei ist es jeder einzelnen, rechtlich selbständigen kantonalen SRK-Einheit freigestellt an diesem Projekt teilzunehmen.

Die Immateriellen Anlagen werden planmässig und linear mit einem Satz von 20 % über 5 Jahre abgeschrieben.

Anmerkung 8: Kurzfristige Verbindlichkeiten

	31.12.2010		31.12.2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Lieferantenschulden (Kreditoren)	199'075.15	46.71%	115'777.80	41.54%
Vorauszahlungen Kunden	227'141.20	53.29%	162'906.10	58.46%
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	426'216.35	100.00%	278'683.90	100.00%

Anmerkung 9: Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2010		31.12.2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Nicht erfasster Aufwand Berichtsjahr	20'322.25	76.97%	16'068.40	70.57%
Bereits verbuchter Ertrag Folgejahr	6'080.00	23.03%	6'700.00	29.43%
Total passive Rechnungsabgrenzungen	26'402.25	100.00%	22'768.40	100.00%

Anmerkung 10: Neubewertungsreserve

Mit der Umstellung der Jahresrechnung 2007 auf Swiss GAAP FER sind neue Bewertungsregeln zur Anwendung gekommen. Die neuen Bewertungsvorschriften wirkten sich auf verschiedene Bilanzpositionen der Jahresrechnung des SRK Kanton St. Gallen aus. Die Neubewertungsreserve in der Höhe von CHF 303'500 hingegen ist ausschliesslich auf die Schätzung der Liegenschaften Marktplatz 24 in 9000 St. Gallen und Innerer Sonnenweg 1a in 9000 St. Gallen zurückzuführen. Die massgebende Schätzung wurde von einem unabhängigen Experten im Mai 2007 vorgenommen. Im Berichtsjahr hat sich die Neubewertungsreserve nicht verändert.

Anmerkungen zu Betriebsrechnungspositionen

Anmerkung 11: Dienstleistungs- und Handelsertrag

	2010		2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Ertrag Handel	101'853.00	5.60%	100'998.65	5.90%
Total Handelsertrag	101'853.00	5.60%	100'998.65	5.90%
Ertrag Verwaltung Benevol	27'100.00	1.49%	24'080.00	1.41%
Ertrag Fahrdienst	573'016.35	31.51%	515'222.25	30.09%
Ertrag Notruf	344'517.90	18.94%	333'299.00	19.46%
Ertrag Kurse	763'925.60	42.01%	730'176.10	42.64%
Ertrag Dienstleistungen Diverse	14'233.85	0.78%	12'748.75	0.74%
Erlösminderungen Dienstleistungen	-6'119.25	-0.34%	-4'213.70	-0.25%
Total Dienstleistungsertrag	1'716'674.45	94.40%	1'611'312.40	94.10%
DIENSTLEISTUNGS- UND HANDELSERTRAG	1'818'527.45	100.00%	1'712'311.05	100.00%

Anmerkung 12: Dienstleistungs- und Handelsaufwand

	2010		2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Aufwand Handel	-1'067.10	0.11%	-190.00	0.02%
Total Handelsaufwand	-1'067.10	0.11%	-190.00	0.02%
Aufwand Benevol / Hospiz	-86'930.00	9.22%	-87'010.00	10.12%
Aufwand Fahrdienst	-553'888.65	58.74%	-499'195.35	58.06%
Aufwand Notruf	-161'887.15	17.17%	-157'411.70	18.31%
Aufwand Kurse	-112'124.55	11.89%	-81'523.78	9.48%
Aufwand Projekte und Dienstleistungen Diverse	-27'029.50	2.87%	-34'492.10	4.01%
Total Dienstleistungsaufwand	-941'859.85	99.89%	-859'632.93	99.98%
DIENSTLEISTUNGS- UND HANDELSAUFWAND	-942'926.95	100.00%	-859'822.93	100.00%

Anmerkung 13: Direkter Aufwand Projekte und Aktionen

Die dem direkten Aufwand für Projekte und Aktionen zugeordneten Personalaufwendungen sind unter der Anmerkung 14 erläutert. Bei den Aufwendungen für die Mittelbeschaffung und Spenden handelt es sich vor allem um Versandkosten. Mit der Akquisition der Mitgliederwerbung war wie bisher die Firma Wesser betraut. Die Aufwendungen belaufen sich auf CHF 304'918.80 (Vorjahr: CHF 395'067.63) und beinhalten grundsätzlich die an die Firma Wesser bezahlten Provisionen. Der Dienstleistungs- und Handelsaufwand ist unter Anmerkung 12, der Sachaufwand für Projekte und Aktionen unter Anmerkung 15 erläutert.

Anmerkung 14: Personalaufwand

Die Personalaufwendungen der Organisation SRK Kanton St.Gallen werden in der Betriebsrechnung zum Finanzbericht den Positionen „Direkter Aufwand Projekte und Aktionen“ und „Administrativer Aufwand“ zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt aufgrund der effektiv angefallen Personalkosten in den beiden Bereichen.

	2010 CHF	in %	2009 CHF	in %
a) Personalaufwand Projekte und Aktionen				
Lohnaufwand	1'171'652.80	85.19%	1'158'612.25	85.38%
Sozialversicherungsaufwand	138'799.95	10.09%	137'125.30	10.10%
Personalbeschaffungsaufwand	0.00	0.00%	525.60	0.04%
Aus- und Weiterbildungsaufwand	11'678.65	0.85%	3'853.35	0.28%
Spesenentschädigungen effektiv	22'227.40	1.62%	26'112.90	1.92%
Sonstiger Personalaufwand	30'929.05	2.25%	30'807.38	2.27%
Total Personalaufwand Projekte und Aktionen	1'375'287.85	100.00%	1'357'036.78	100.00%
b) Personalaufwand Administration				
Lohnaufwand	235'826.30	81.74%	222'822.40	79.95%
Sozialversicherungsaufwand	39'395.90	13.65%	32'739.05	11.75%
Personalbeschaffungsaufwand	0.00	0.00%	6'797.45	2.44%
Aus- und Weiterbildungsaufwand	2'712.00	0.94%	2'107.50	0.76%
Spesenentschädigungen effektiv	4'795.20	1.66%	2'018.80	0.72%
Sonstiger Personalaufwand	5'783.70	2.00%	12'228.85	4.39%
Total Personalaufwand Administration	288'513.10	100.00%	278'714.05	100.00%
Total Personalaufwand Projekte und Aktionen	1'375'287.85	82.66%	1'357'036.78	82.96%
Total Personalaufwand Administration	288'513.10	17.34%	278'714.05	17.04%
PERSONALAUFWAND	1'663'800.95	100.00%	1'635'750.83	100.00%

Der Vorstand des SRK Kanton St.Gallen arbeitet grundsätzlich ehrenamtlich. Der Präsident des SRK Kanton St. Gallen wird mit einer jährlichen Pauschale für laufend anfallende Spesen im Betrag von CHF 1'000 entschädigt.

Anmerkung 15: Sachaufwand

Die Sachaufwendungen der Organisation SRK Kanton St.Gallen werden in der Betriebsrechnung zum Finanzbericht den Positionen „Direkter Aufwand Projekte und Aktionen“ und „Administrativer Aufwand“ zugeordnet. Die Zuordnung erfolgt aufgrund der effektiv angefallen Sachkosten in den beiden Bereichen.

	2010 CHF	in %	2009 CHF	in %
a) Sachaufwand Projekte und Aktionen				
Raumaufwand	48'535.05	13.02%	45'370.65	12.66%
Unterhalt, Reparaturen und Leasing	20'275.30	5.44%	12'435.35	3.47%
Fahrzeug- und Transportaufwand	15'447.30	4.14%	21'403.40	5.97%
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	2'778.90	0.75%	2'888.20	0.81%
Verwaltungs- und Informatikaufwand	208'784.80	56.02%	223'477.20	62.37%
Kommunikation und Public Relation	76'888.95	20.63%	52'761.40	14.72%
Total Sachaufwand Projekte und Aktionen	372'710.30	100.00%	358'336.20	100.00%
b) Sachaufwand Administration				
Raumaufwand	95'933.00	55.44%	103'446.00	58.66%
Unterhalt, Reparaturen und Leasing	5'068.00	2.93%	3'108.00	1.76%
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	631.00	0.36%	721.00	0.41%
Verwaltungs- und Informatikaufwand	52'195.00	30.16%	55'870.00	31.68%
Kommunikation und Public Relation	19'221.00	11.11%	13'190.00	7.48%
Total Sachaufwand Administration	173'048.00	100.00%	176'335.00	100.00%
Total Sachaufwand Projekte und Aktionen	372'710.30	68.29%	358'336.20	67.02%
Total Sachaufwand Administration	173'048.00	31.71%	176'335.00	32.98%
SONSTIGER BETRIEBSAUFWAND	545'758.30	100.00%	534'671.20	100.00%

Anmerkung 16: Kennzahl „Administrativer Aufwand in Prozenten des Gesamtaufwandes“

Als wichtige Kennzahl einer Non-Profit-Organisation (NPO) gilt der Anteil Administrativer Aufwand am Gesamtaufwand der Organisation. Die Organisation SRK Kanton St.Gallen hat den Personalaufwand, aufgrund der effektiv anfallen Personalkosten, zwischen „Personalaufwand für Projekte und Aktionen“ und „Personalaufwand Administration“ aufgeteilt. Die Aufteilung findet sich in Anmerkung 14. Die entsprechende Umlage der Sachaufwendungen findet sich in Anmerkung 15.

	2010 CHF	in %	2009 CHF	in %
Direkter Aufwand Projekte und Aktionen	3'044'207.40	84.68%	2'999'336.49	84.89%
Administrativer Aufwand	550'606.60	15.32%	533'786.80	15.11%
GESAMTAUFWAND	3'594'814.00	100.00%	3'533'123.29	100.00%

Anmerkung 17: Finanzergebnis

	2010		2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Zinsertrag Bank/PC	1'083.00	2.39%	1'946.66	1.38%
Zinsertrag aus Wertschriften, Dividenden	37'666.26	83.02%	26'405.82	18.71%
Kursgewinne Wertschriften	6'618.40	14.59%	112'803.50	79.91%
Total Finanzertrag	45'367.66	100.00%	141'155.98	100.00%
Spesen Bank/PC	-12'277.87	21.00%	-12'216.12	42.50%
Depotgebühren, Gebühren Börsengeschäfte	-11'392.21	19.49%	-9'086.90	31.61%
Kursverluste Wertschriften	-34'792.38	59.51%	-7'441.76	25.89%
Total Finanzaufwand	-58'462.46	100.00%	-28'744.78	100.00%
FINANZERGEBNIS	-13'094.80		112'411.20	

Im Berichtsjahr wurde auf der Position Wertschriften netto ein Kursverlust von CHF 27'174 (Vorjahr Kursgewinn CHF 105'362) verzeichnet. Insgesamt verschlechterte sich das Finanzergebnis gegenüber dem Vorjahr um CHF 125'506.

Anmerkung 18: Liegenschaftenergebnis

	2010		2009	
	CHF	in %	CHF	in %
Mietertrag	225'950.00	71.60%	225'520.00	73.35%
Mietertrag SRK	64'300.00	20.38%	64'300.00	20.91%
Ertrag Nebenkosten	25'308.45	8.02%	17'655.10	5.74%
Total Ertrag betriebliche Liegenschaften	315'558.45	100.00%	307'475.10	100.00%
Aufwand Personal	-22'000.00	13.60%	-22'000.00	15.49%
Aufwand Hypothekarzinsen	-7'200.00	4.45%	-8'641.65	6.09%
Aufwand Unterhalt, Reparaturen	-32'722.60	20.22%	-14'848.45	10.46%
Aufwand Gebühren, Steuern	-886.00	0.55%	-776.00	0.55%
Aufwand Versicherungsprämien	-4'457.10	2.75%	-4'618.75	3.25%
Aufwand Wasser, Strom, Gas, Entsorgung	-20'078.50	12.41%	-17'393.80	12.25%
Aufwand Heizung (Abo)	-1'803.70	1.11%	-1'051.45	0.74%
Aufwand ordentliche Abschreibungen	-72'675.00	44.91%	-72'675.00	51.18%
Total Aufwand betriebliche Liegenschaften	-161'822.90	100.00%	-142'005.10	100.00%
LIEGENSCHAFTENERGEBNIS	153'735.55		165'470.00	

Allgemeine Angaben zum SRK Kanton St. Gallen

Zweck

Gemäss Statuten (§2 und §3) besteht der Zweck des SRK Kanton St.Gallen darin, auf dem Kantonsgebiet bei der Erfüllung der Aufgaben des Schweizerischen Roten Kreuzes mitzuwirken. Es nimmt humanitäre Aufgaben im Sinne der Rotkreuz-Grundsätze der Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität wahr. Es stellt sich in den Dienst Not leidender, hilfebedürftiger Menschen, ohne Ansehen der Nationalität, der Rasse, des Glaubens, der sozialen Stellung oder der politischen Überzeugung. Mit dem Ziel, menschliches Leben zu schützen und zu erhalten, die Gesundheit des Menschen zu fördern und die soziale Würde der Menschen zu wahren oder wiederherzustellen kann das SRK Kanton St.Gallen selbständig weitere humanitäre Aufgaben im Sinne der Rotkreuzgrundsätze erfüllen.

Vorstand

Der Vorstand - als strategisches Führungsorgan des SRK Kanton St.Gallen - arbeitet grundsätzlich ehrenamtlich. Eine pauschale Spesenentschädigung für den Präsidenten bildet die Ausnahme (Anmerkung 14). Sämtliche Mitglieder wurden im Jahre 2006 für eine Dauer von vier Jahren, d.h. bis 2010, gewählt.

- Dr. med. Luzius Schmid, St.Gallen	Präsident
- Esther Aepli-Alder, St.Gallen	Mitglied
- Brigitte Reiss, Zürich	Mitglied
- Dr. oec. Urs Hasler, Laax	Mitglied
- lic. iur. Markus Roos, Lichtensteig	Mitglied
- Jakob Inhelder, Sennwald	Mitglied
- Marianne Aguilera-Friedli, Jona	Mitglied
- Christa Helmreich, Engelburg	Mitglied

Geschäftsleitung

Die nachstehend aufgeführten Mitglieder der Geschäftsleitung sind im Monatslohn angestellte MitarbeiterInnen des SRK Kanton St.Gallen.

- Gamper Urs	Geschäftsleiter
- Evi Etterlin	Bereich Bildung
- Maia Frick	Bereich Entlastung
- Rosmarie Nagel	Bereich Soziale Integration
- Adelheid Schweizer	Bereich Finanzen & Administration

Leistungsbericht

Das vorliegende Dokument enthält lediglich fünf der sechs Bestandteile eines Jahresabschlusses gemäss Swiss GAAP FER. Der sechste Teil, der Leistungsbericht, entspricht dem an alle Mitglieder versandten Jahresbericht 2010. Gewisse, den Leistungsbericht ergänzende Informationen, namentlich die obigen allgemeinen Angaben zum SRK St.Gallen sind jedoch aus Platzgründen im vorliegenden Finanzbericht enthalten. Der Leistungsbericht kann über die Geschäftsstelle bestellt oder auf der Homepage des SRK Kanton St.Gallen heruntergeladen werden, die Angaben dazu finden sich auf der letzten Seite dieses Dokumentes.

Bericht der Revisionsstelle an die Mitgliederversammlung

DASCON

Aktiengesellschaft
für Revision, Wirtschafts- und Steuerberatung

Bericht der Revisionsstelle zur Eingeschränkten Revision

an die Mitgliederversammlung des Vereins
Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton St. Gallen
9000 St. Gallen

St. Gallen, 4. März 2011 DSP/LFR/mal

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Schweizerisches Rotes Kreuz Kanton St. Gallen für das am 31. Dezember 2010 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der ordentlichen Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

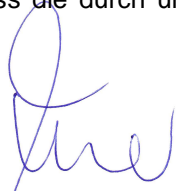
Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine Eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Organisation in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht Gesetz und Statuten entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die durch uns zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung ZEWO eingehalten sind.

DASCON AG


Daniel Stoop
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugel. Revisionsexperte
Leitender Revisor


Linus Furrer
dipl. Wirtschaftsprüfer
zugel. Revisionsexperte

TREUHAND  KAMMER

Mitglied

9016 St.Gallen

8735 St.Gallenkappel

Lerchentalstrasse 29

Kronenstrasse 11

Telefon 071 288 24 77

Telefon 055 284 60 50

Fax 071 288 25 01

Fax 055 284 60 51

Kurzfassung 2010 (Bilanz und Betriebsrechnung)

Bilanz per	31.12.2010 CHF	31.12.2009 CHF
Aktiven		
Umlaufvermögen	2'569'357.42	2'166'029.63
Anlagevermögen	4'367'213.89	4'393'368.40
Total Aktiven	6'936'571.31	6'559'398.03
Passiven		
Fremdkapital	852'618.60	701'452.30
Fondskapital	53'857.30	53'857.30
Organisationskapital	6'030'095.41	5'804'088.43
Total Passiven	6'936'571.31	6'559'398.03
Betriebsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember		
	2010 CHF	2009 CHF
Ertrag		
Mittelbeschaffung und Spenden	181'314.60	95'534.21
Mitglieder Jahresbeiträge	1'130'891.33	1'112'602.45
Dienstleistungs- und Handelsertag	1'818'527.45	1'712'311.05
Bundesbeiträge Art. 101 bis AHVG	398'288.00	345'652.00
Beiträge Kanton/Gemeinden/Institutionen	151'158.85	147'258.55
Total Ertrag	3'680'180.23	3'413'358.26
Aufwand		
Direkter Aufwand Projekte und Aktionen	-3'044'207.40	-2'999'336.49
Administrativer Aufwand	-550'606.60	-533'786.80
Total Aufwand	-3'594'814.00	-3'533'123.29
ZWISCHENERGEBNIS	85'366.23	-119'765.03
Finanzergebnis	-13'094.80	112'411.20
Liegenschaftenergebnis	153'735.55	165'470.00
Zuweisung an erarbeitetes freies Kapital	-226'006.98	-158'116.17
JAHRESERGEBNIS 2	0.00	0.00

Anmerkung: Die Rechnungslegung des SRK Kanton St.Gallen erfolgt seit Berichtsjahr 2007 nach den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER). Die hier aufgeführten, zusammengefassten Zahlen entstammen dem von der DASCON AG revidierten Finanzbericht. Die detaillierten Zahlen befinden sich im „Finanzbericht 2010“, welcher auf der Website des SRK Kanton St.Gallen unter www.srk-sg.ch sowie per Post oder Telefon bei der kantonalen Geschäftsstelle des SRK Kanton St.Gallen bezogen werden kann.

Schweizerisches Rotes Kreuz
Kanton St.Gallen
Marktplatz 24
9000 St. Gallen

Telefon 071 227 99 66
Telefax 071 227 99 69

Email info@srk-sg.ch
Internet www.srk-sg.ch

PC-Konto 90-99601-9

Schweizerisches Rotes Kreuz 
Kanton St.Gallen